Berichtsvorlage
Gh/010/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Gesundheitsausschuss	15.10.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:

Abschlussbericht zum Digitalisierungsprojekt DIGiN des Gesundheitsamtes Nürnberg

Anlagen:

Sachverhalt_DIGiN
Sachverhalt_Anlage_Digitalisierungsstrategie
Sachverhalt_Anlage_Zertifikat
Verwendungsnachweis-Inhaltlicher_Schlussbericht

Bericht:

Das Gesundheitsamt Nürnberg hat das im Rahmen des ÖGD-Pakts geförderte Digitalisierungsprojekt DIGiN erfolgreich abgeschlossen. Die bereitgestellten Fördermittel in Höhe von rund 3,4 Mio. Euro wurden nahezu vollständig eingesetzt. Der vorliegende Bericht fasst die wesentlichen Inhalte des gegenüber dem Projektträger vorgelegten Abschlussberichts zusammen; die Ergebnisse werden in der Ausschusssitzung ergänzend vorgestellt.

Mit DIGiN wurde die Digitalisierung des Gesundheitsamtes Nürnberg strategisch, organisatorisch und technisch wesentlich vorangebracht. Im Projektverlauf wurden eine eigene Digitalisierungsstrategie entwickelt, zentrale Geschäftsprozesse analysiert und digitalisiert, die elektronische Aktenführung ausgebaut, die IT-Sicherheit gestärkt sowie die Voraussetzungen für mobiles und digitales Arbeiten geschaffen. Darüber hinaus wurden digitale Fachanwendungen weiterentwickelt, Automatisierungslösungen eingeführt und die Mitarbeitenden durch Schulungs- und Change-Maßnahmen aktiv in den Transformationsprozess eingebunden.

Die im Förderantrag definierten Zielsetzungen in den Schwerpunktbereichen Digitalisierungsstrategie, Prozessdigitalisierung und IT-Sicherheit wurden erreicht beziehungsweise übertroffen. Das Gesundheitsamt Nürnberg erhielt zum Projektabschluss das Zertifikat „Digitales Gesundheitsamt 2025“.

Der Bericht stellt die erreichten Ergebnisse, die Entwicklung des digitalen Reifegrades sowie die sich daraus ergebenden Herausforderungen und Anschlussaufgaben dar. Dabei wird deutlich, dass mit DIGiN eine tragfähige Grundlage für die weitere Digitalisierung des Gesundheitsamtes geschaffen wurde. Gleichzeitig zeigt der Bericht auf, welche organisatorischen, personellen und finanziellen Voraussetzungen erforderlich sind, um die erzielten Ergebnisse dauerhaft zu sichern und die digitale Transformation des Gesundheitsamtes weiter fortzuführen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐